

Antrag der RedK

vom 30. Januar 2026

2025/3

Parlamentarische Initiative von Dr. Emanuel Tschannen (FDP), Beat Oberholzer (GLP), Benedikt Gerth (Die Mitte) und 10 Mitunterzeichnenden vom 08.01.2025: Verzicht auf die Erhebung der Mengengebühr bei der Anlieferung von Sperrgut bis zu einer bestimmten Menge, Ergänzung der Verordnung für die Abfallbewirtschaftung (AS 712.110)

Antrag auf materielles Rückkommen, neue Dispositivziffer 2

Die RedK beantragt als materielles Rückkommen folgende neue Dispositivziffer 2 (Der Antrag der SK TED/DIB wird zu Dispositivziffer 1):

2. Der Stadtrat setzt die Änderungen in Kraft.

Zustimmung: Referat: Matthias Renggli (SP), Präsidium; Dr. Bernhard im Oberdorf (Die Mitte), Simon Kälin-Werth (Grüne), Frank-Elmar Linxweiler (GLP), Roger Meier (FDP), Karin Weyermann (Die Mitte)
Abwesend: Moritz Bögli (AL), Marcel Tobler (SP)

Redaktionslesung

	Die Verordnung für die Abfallbewirtschaftung (VAZ; AS 712.110) vom 2. Februar 2022 wird wie folgt ergänzt bzw. geändert:	001		Die Verordnung für die Abfallbewirtschaftung (VAZ, AS 712.110) <u>wird</u> wie <u>folgt geändert</u>:
		002		
	Art. 45	003		[siehe Zeile 004]

	Abs. 1–2 unverändert	004	<u>Sperrgut</u>	<u>Art. 45</u> Abs. 1–2 unverändert.
	Abs. 3 Bei Anlieferung von Sperrgut an dezentral oder zentral gelegenen Orten verzichtet die zuständige Dienstabteilung auf die Erhebung der Mengengebühr pro Haushalt und Jahr für die folgenden Mengen: a. in den Jahren 2025–2027: 200 kg b. ab dem Jahr 2028: 100 kg	005		³ <u>Die</u> zuständige <u>Stelle verzichtet</u> auf die Erhebung der Mengengebühr <u>gemäss Abs. 2 für folgende Mengen pro Haushalt und Jahr</u>: a. in den Jahren 2025–<u>2027</u> 200 kg; b. ab dem Jahr <u>2028</u> 100 kg.
	Abs. 4 Für die Anlieferung von Kleinmengen bis 25 kg und bei Sperrgutaktionen, die der Entrümpelung von Haushalten dienen, kann die zuständige Dienstabteilung auf die Erhebung der Mengengebühren für Sperrgut verzichten.	006		⁴ Für die Anlieferung von Kleinmengen bis 25 kg und bei Sperrgutaktionen, die der Entrümpelung von Haushalten dienen, kann die zuständige <u>Stelle</u> auf die Erhebung der <u>Mengengebühr verzichten</u>.
		007		
		008		Zustimmung: Referat: Matthias Renggli (SP), Präsidium; Dr. Bernhard im Oberdorf (Die Mitte), Simon Kälin-Werth (Grüne), Frank-Elmar Linxweiler (GLP), Roger Meier (FDP), Karin Weyermann (Die Mitte) Abwesend: Moritz Bögli (AL), Marcel Tobler (SP) Für die Redaktionskommission Matthias Renggli (SP), Präsidium Georg Escher, Sekretariat